



Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
5. Juni 2018

BMW Road Racer Michael Dunlop und Peter Hickman siegen bei der Isle of Man TT.

- **Michael Dunlop gewinnt Superbike-Rennen am Samstag.**
- **Peter Hickman holt im Superstock-Rennen seinen ersten TT-Sieg, Platz zwei für Dunlop.**
- **Vierte Saisonrunde der MotoAmerica in Road America.**

München. Die ersten beiden 1000-ccm-Rennen bei der diesjährigen Isle of Man Tourist Trophy sind gefahren – und beide Male stand ein BMW Road Racer auf der obersten Stufe des Podests. Im Superbike-Rennen am Samstag gewann Michael Dunlop (GBR) für das Team von Tyco BMW. Im Superstock-Rennen am Montag gingen die Plätze eins und zwei an die BMW S 1000 RR: Peter Hickman (GBR) aus dem Smiths Racing Team holte seinen ersten Isle-of-Man-Sieg, Dunlop wurde Zweiter. In der MotoAmerica (MA) waren die BMW Fahrer am Wochenende in Road America (USA) im Einsatz.

Isle of Man Tourist Trophy.

Die Isle of Man Tourist Trophy begann mit einem Schock für die BMW Motorrad Motorsport Familie. Tyco BMW Pilot Dan Kneen (GBR) verunglückte im Superbike-Qualifying am Mittwochabend tödlich. Gemeinsam mit Kneens Familie traf das Team danach die Entscheidung, nicht von der Veranstaltung zurückzuziehen. Stattdessen trat die Mannschaft mit Fahrer Michael Dunlop (GBR) zu Ehren Kneens in den Rennen an.

Das erste Rennen der 1000-ccm-Klassen war das Superbike-Rennen am Samstag. Es endete mit einem Sieg für Dunlop – es war sein 16. Erfolg auf der Isle of Man. Schlüssel zum Erfolg waren unter anderem zwei perfekte Boxenstopps des Teams sowie Dunlops Entschlossenheit. David Johnson (AUS / Gulf BMW) belegte den vierten Platz. Michael Rutter (GBR / Bathams Racing) wurde Fünfter, Martin Jessopp



(GBR / Riders Motorcycles BMW) Siebter. Philip Crowe (GBR / HandTrans-John Chapman Racing) fuhr als Neunter ebenfalls in die Top-10.

Im Superstock-Rennen am Montag trug sich Peter Hickman (GBR) aus dem Smiths Racing Team in die TT-Siegerliste ein. „Hicky“ gewann zum ersten Mal ein Rennen auf der Isle of Man – obwohl er nach einem Fehler in der ersten Runde auf den zehnten Platz zurückgefallen war. Danach startete Hickman eine Aufholjagd, sorgte zudem mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 134,403 mph (216,301 km/h) für einen neuen Rundenrekord und fuhr so zu seinem ersten Isle-of-Man-Sieg. Dunlop wurde dieses Mal Zweiter. Johnson belegte erneut den vierten Platz, Rutter, Jessopp und Sam West (GBR / PRL Worthington) kamen auf den Positionen sechs, sieben und acht ins Ziel.

Michael Dunlop: „Ich wollte zur Erinnerung an Dan etwas erreichen – dieser Sieg ist für seine Familie. Ich kann diesen Sieg nicht richtig feiern, es war eine harte Woche. Zu Beginn des Superbike-Rennens hatte ich Schwierigkeiten mit dem Heck des Bikes, aber ich bin in meinen Rhythmus gekommen und das Team hat einen großartigen Job gemacht.“

Philip Neill (Teammanager Tyco BMW): „Es war für alle Beteiligten eine sehr emotionale Woche. Dan zu verlieren, war schrecklich. Das Beste, was wir tun konnten, war Michael zu helfen, mit der Tyco BMW zu Ehren Dans auf die oberste Stufe des Podiums zu fahren. Großer Respekt vor dem Team, das den bisher schnellsten Boxenstopp überhaupt absolviert hat, und vor Michaels Einsatzbereitschaft und Entschlossenheit. Ich weiß, dass Michael lächeln musste, als ihm Dans Lebensgefährtin Leanne in der letzten Runde das Pitboard mit einem Tribut an die Nummer 55 neben der P1 anzeigte.“

Peter Hickman: „Es fühlt sich sehr gut an, nun ein TT-Sieger zu sein. Nach dem Start dachte ich schon, dass ich es vermasselt hätte, als ich eingangs Braddan zu spät gebremst habe, anhalten, rückwärts fahren und wieder umdrehen musste. Dadurch habe ich mindestens 15 Sekunden verloren. Danach habe ich alles gegeben und so attackiert wie nie zuvor auf der Insel. Zudem hatte ich noch Schwierigkeiten mit dem Wind, der immer wieder die Richtung gewechselt hat. Aber ich war auf dem Superstock-Bike schon die ganze Woche schnell, und so konnte ich mich bereits während der ersten Runde zurück auf den dritten Platz arbeiten. Daher



wusste ich, dass ich noch eine Chance habe. Ich bin einfach so schnell gefahren, wie ich konnte. Dieser Sieg bedeutet sehr viel für mich, meine Familie und das Team.“

Am kommenden Freitag schließen die BMW Road Racer die Isle of Man Tourist Trophy mit der Senior TT ab. Die Rennwoche wurde von einem weiteren Todesfall in der 600er-Klasse überschattet. Im Supersport-Rennen am Montag verunglückte der Schotte Adam Lyon tödlich. Die BMW Motorrad Motorsport Community ist in Gedanken bei seiner Familie, seinen Freunden und seinem Team.

MotoAmerica in Road America, USA.

Die MotoAmerica (MA) gastierte am Wochenende in Road America (USA). In den beiden Rennen der Superbike-Klasse (MA SBK) belegte BMW Pilot Danny Eslick (USA / Scheibe Racing) die Positionen sechs und acht. In der Superstock-Klasse (MA STK) sicherte sich Travis Wyman (USA / Weir Everywhere Racing) zum dritten Mal in Folge die Poleposition. Im Rennen schied er dann jedoch aus. Timothy Bermisderfer (USA / Big'un Motorsports) kam auf Position acht ins Ziel.

Pressekontakt.

BMW Sportkommunikation
Matthias Schepke
Tel.: +49 (0)151 601 90450
E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorrad-motorsport.com
Facebook: www.facebook.com/bmwgroupsports
Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport